

Protokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses 2022

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



Sitzung vom 30.03.2022

Ort:	Deutsche Sporthochschule Köln	Raum:	Senatsaal & WebEx
Sitzungsleiter:	Jannik Willen	Beginn:	20.05 Uhr
Protokollführer*in:	Maurice Schneider	Ende:	21.11 Uhr
Teilnehmer*innen:	Eva Kwasny Jannik Willen Theresa Siepe Antonia Landgraf	Maurice Schneider Emilia Chiandone Nikolaus Becker	Gäste: Lars Pieper
Entschuldigt:	Luise Klüsener Fabian Pezl Anne Braun		

Begrüßung

Jannik eröffnet die Sitzung um 20:05 und stellt die Tagesordnung vor

Beschlussfähigkeit/ Genehmigung Tagesordnung/ Verabschiedung der letzten Protokolle

Tagesordnung wurde genehmigt

Änderungsvorschlag wegen Formulierung von Niko wird noch überarbeitet und dann verabschiedet.

Antrag Protokoll Theresa: Protokoll wird verabschiedet (6 Stimmen dafür)

Eva fragt nach, ob ihre Formulierung auf der letzten Seite weggelassen werden soll oder ob es so stehen bleiben darf, da sie sich nicht mehr an die exakte Formulierung von Lars erinnern kann

Jannik schlägt vor das „(...)“ wegzulassen.

Antrag Jannik: Protokoll wird verabschiedet 7 Stimmen dafür

TOP 1: Berichte

Protokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses 2022

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



Bericht AStA-Service:

Einarbeitung hat stattgefunden und der AStA-Service ist wieder zu zweit besetzt

Ab nächster Woche wieder erweiterte Öffnungszeiten des AStA-Service

Eva fragt nach, ob sie die Öffnungszeiten mitgeteilt bekommt, Jannik bejaht dies

Bericht StuPa Sitzung:

Nächste StuPa-Sitzung am 4.4. von 18 bis 23 Uhr

Jannik rät den Referent*innen zur Sitzung zu erscheinen, da unter anderem über das Referat des Vorsitzes beraten wird.

TOP 2: Tätigkeitsberichte

AG-Planung:

Mia stellt den finalen AG-Plan vor, jede AG wird für 1.5 Std bezahlt, jedoch gibt es trd AGS, welche länger Zeit in Anspruch nehmen, jedoch auch dann nur für 1.5 Std bezahlt werden.

AG Martin Menneks und Florian Genz: Keine Rückmeldung der AG-Leiter*innen, deshalb wird diese aus der Planung genommen

Jannik plädiert dafür, den AGs die umsonst mehr machen, zu danken

Weltparkinsontag

Maurice stellt vor, dass für den Weltparkinsontag ein Vortrag geplant ist, für welchen der Hörsaal 3 am Weltparkinsontag ab 18 Uhr geblockt ist. Beim Vortrag werden 2 Referent*innen anwesend sein und über ihr Leben mit Parkinson berichten. Des Weiteren besteht die Möglichkeit eine Videobotschaft einer weiteren Person einzuspielen. Weiterhin hat Herr Prof. Dr. Froböse noch 2 Personen vorgeschlagen, welche auch zu dem Thema referieren könnten. Der Vortrag soll den Titel „Niemals aufgeben, Parkinson und Sport“ tragen.

Jannik schlägt vor, dass wenn möglich ein großer Teil des AStA anwesend sein sollte.

Abfallmessung

Die Abfallmessung in der Hochschulmensa wird vom 25.04.-06.05. stattfinden. Diese soll so unsensibilisiert wie möglich stattfinden. Man kann zwar nicht vermeiden, dass manche Studierende davon mitbekommen, aber wir werden es nicht an die große Glocke hängen um ein repräsentatives Bild der Mensa zu erhalten.

Da das KStW nicht genügend Personal hat die Abfallmessung alleine durchzuführen werden Helfer:innen gesucht. Es werden pro Tag ca. 5 Helfer:innen im Zeitraum von 11:00 - 15:30 Uhr gebraucht. Bis zum 11.04. soll an das KStW Rückmeldung über den Rücklauf der Helfer:innen gegeben

Protokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses 2022

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



werden. Die Menge der Helfer:innen entscheidet, ob die Abfallmessung eine oder zwei Wochen lang andauern wird.

Die Helfer:innen werden von Projekt NEiS mit 10€ pro Tag vergütet.

Das Marketing der SpoHo stellt ca. 20 Puma-SpoHo T-Shirts zur Verfügung, die unter den Helfenden verteilt werden.

Das KStW unterstützt "nur" mit einem Mittagessen pro Person pro Tag. Das wurde von der Kommission für nachhaltige Entwicklung als etwas wenig gesehen, daher fragen Niko und Helge Knigge noch einmal nach und bitten nach mehr Unterstützung.

Das Anschreiben an die AStA-Helfer:innen inkl. Umfrage zur Koordinierung der Helfer:innen wurde erstellt und soll spätestens morgen verschickt werden.

Im Anschluss an die Abfallmessung wird es noch eine Mensaumfrage geben. Campus Noster zahlt die Unipark Lizenz. Der Fragebogen ist bereits finalisiert und wird von Niko in Unipark übertragen, sobald die Zugangsdaten von Campus Noster bereitgestellt werden.

Frage in die Runde: Habt Ihr noch Ideen, wie man mehr Helfer:innen motiviert bekommt? Habt Ihr ggf. auch Lust?

Frage von Niko: Wie können wir vielleicht mehr Helfer*innen motivieren? Bis zum 11.04. müssen wir angeben wie viele Helfer*innen wir motivieren konnten und anhand dessen wird entschieden, wie lange die Messung stattfinden kann.

Jannik drückt seine Begeisterung aus, vor allem weil es nun endlich finalisiert wurde, da es bereits ein Projekt aus dem alten AStA war.

Auch Toni befürwortet das Projekt und schlägt vor, dass der AStA auch selber helfen könnte, da es mehr Sinn macht, zu ermöglichen, dass das Projekt 2 Wochen lang stattfinden kann.

Niko bejaht dies und schickt den Link in Slack rein.

Ergänzung von Niko, da viele Kurse zu dem Zeitraum stattfinden, dass eine Befreiung vom Kurs für die Zeit möglicherweise geklärt werden könnte.

Protokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses 2022

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



Bericht ADH:

Adh finden über die Woche nach der Pfingstwoche statt, und es wurde angefragt, ob wir es promoten wollen.

Mia fragt nach, ob das ein Projekt des AStA wäre oder eher eins der Hochschule

Anne fragt, wie das mit der Förderung abläuft, weil sie weiß, dass die Hochschule die Startgelder übernimmt. Sie weiß aber auch nicht, ob Mia da in der Verantwortung ist.

Mia sagt, dass es erst einmal um die Promotion der Veranstaltung geht, Mia wird sich jetzt noch einmal mit den Menschen von adh zusammensetzen und nähere Informationen beschaffen.

Frage bleibt offen, ob es in der AStA-Vitrine hängen soll oder ob sie sich an die Hochschule selber wenden müssten.

Roundnet Sets:

Theresa berichtet, dass die Sets bereits angekommen sind, und passend zum Semesterstart ausgeliehen werden können.

Frage Maurice an Eva: Post zur Ausleihe?

Eva hat bereits darüber nachgedacht und wird künftig mit dem AStA-Service sprechen um den Post zu planen.

Bericht Aaron:

Freigabe für die Folierung der AStA-Servicestation wurde erteilt

Vitrine ist bereits bestellt und kann bald aufgehängt werden.

Die Folierung kann bald auch stattfinden.

TOP 3: Kooperation UzK Fahrradwerkstatt

Jannik: An der UzK gibt es das Angebot, dass man gemeinsam mit einer Person sein Fahrrad reparieren kann, jedoch konnte eine Studierende nicht ihr Rad reparieren lassen, da diese an der Sporthochschule studiert. Deshalb die Frage nach einer Kooperation.

Maurice fragt, ob es sich bei der Person um eine Person handelt, welche an der Sporthochschule Ersthörer*in ist oder an der UzK, wobei eine Kooperation in jedem Fall gut wäre, damit jeder sein Fahrrad reparieren kann.

Lars sagt, dass es hierbei darauf ankommt, wo der Semesterbeitrag überwiesen wird, weshalb aktuell das Rad von ihr nicht repariert werden konnte.



Niko spricht an, dass eine Kooperation cool, aber nicht notwendig wäre, da wir aktuell auch ein Projekt haben.

Theresa sagt, dass es cool wäre, da an der UzK das Rad gemeinsam mit einer Person repariert werden kann, weil man so auch selber Know-How gewinnt und künftig auch sein Rad selber reparieren kann.

Lars Erfahrungsbericht: Es gab bereits einen Vorschlag, jedoch war die UzK im vergangenen Jahr nicht bereit für eine Kooperation

Jannik schlägt vor, dass wir noch einmal bei der UzK anfragen.

Nachfrage Niko: Angebot vom ASStA der UzK oder von der UzK selber

Jannik: Vom ASStA der UzK

Theresa erklärt sich bereit dazu, beim ASStA der UzK anzufragen.

TOP 4: ASStA-Café

Wollen wir das ASStA-Café wieder öffnen?

Maurice schlägt vor, dass ASStA-Café in jedem Fall wieder zu eröffnen, da es sich beim ASStA-Café auch um einen Ort der Gemeinschaft handelt, und es unter den aktuellen Coronaregelungen auf jeden Fall möglich ist. Des Weiteren würde es die Präsenz des ASStA ungemein erhöhen.

Vorschlag Jannik: Öffnungszeiten des Cafés werden an die Zeiten des ASStA-Service gebunden?

Frage Eva: Wie machen wir das mit den Coronaregeln

Maurice: Soweit Ich es richtig verstanden habe, sind die 3G-Kontrollen in beispielsweise Vorlesungen nur stichprobenartig zu machen, weshalb eine regelmäßige Kontrolle nicht notwendig ist. Weiterhin ist die Impfquote am Campus ausreichend, um das Café ohne größere Risiken zu eröffnen.

Frage Toni: Wir sollten uns noch einmal mit den Regeln auseinandersetzen.

Toni befürwortet auch eine Öffnung des ASStA-Cafés, da es das Leben am Campus qualitativ verbessern würde.

Jannik plädiert dafür, dass die Corona Regelungen noch einmal überprüft werden ggf. kann der ASStA Service eine Einlasskontrolle durchführen.

Jannik schlägt vor, in der nächsten Sitzung noch einmal genauer darüber zu beraten

TOP 5: Ausnahmeregelungen für Risikogruppen

Toni hat mit der Studentin die sich an uns gewendet hat geschrieben und somit ein Erfahrungsbild der Studentin aus ihrem letzten Semester.

Sie konnte Online teilnehmen, was oft auf Verhandlungsbasis mit den Dozierenden geschehen ist, die Dozierenden jedoch nie genau wussten, ob sie dies überhaupt dürfen.

Protokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses 2022

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



Toni erklärt, dass dies auch einer der Gründe ist, warum Herr Kleinert das bedenken hat.

Wir sollten versuchen zu ermöglichen, dass die Vorlesungen in Hybrid angeboten werden und sie würde Herrn Kleinert anschreiben. Außerdem wäre es wichtig weiterhin auch durch solche extra Angebote auch Risikogruppen zu unterstützen.

Idee: Sensibilisierungsemail durch Herrn Kleinert.

Maurice befürwortet vor Allem die Idee von Hybridvorlesungen, da es auf jeden Fall für den Übergang von einem halben Online-Semester in ein Präsenzsemester sinnvoll wäre.

Jannik schließt sich dem an

Eva schließt sich dem auch an, vor allem da sie mit Hybrid im letzten Semester gute Erfahrungen gemacht hat.

TOP 6: Sonstiges 1 Arbeitszeugnisse

Wir sollen Jannik Bescheid sagen, wenn wir ein Arbeitszeugnis haben wollen. Am besten früher als später.

TOP 7: Sonstiges 2 Fahrplan nächste Sitzungen

Für die nächsten 3 Woche hat Jannik den Senatssaal geblockt

Er schlägt vor, die Sitzungen ausschließlich in Präsenz zu machen, da die Atmosphäre und die Diskussionsmöglichkeiten in Präsenz besser sein. Eine Ausweichmöglichkeit im Notfall besteht aber weiterhin. Gäste können jedoch immer weiterhin in Hybrid dazukommen, die Präsenzplicht gilt nur für Referent*innen des AStA

Eva befürwortet dies.

Frage Lars: Gibt es Zahlen dafür, ob Leute während des WiSe exmatrikuliert wurden.

Toni kann dies aber leider nicht beantworten. Fragt nach, um welche Art der Exmatrikulation es sich handelt (aus Eigeninteresse oder Zwangsexmatrikulation, Abruch etc.)

Toni fragt dies im nächsten Treffen bei Herrn Kleinert nach.

Sonstiges Toni:

Toni schlägt vor, bei der Ausarbeitung der Ausschreibung der Referate als AStA teilzunehmen, um den Arbeitsaufwand etc. genauer definieren zu können, um mehr Transparenz über die Arbeit zu schaffen. Jeder soll sich auch über sein eigenes Referat Gedanken machen.

Jannik schickt jedem Referat die Ausschreibung für sein Referat, damit man auch selber mal drüber guckt.

Sonstiges Drucker

Drucker wurde durch Theresa bestellt

Protokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses 2022

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



Schlusswort/Sitzungsende

Jannik schließt die Sitzung um 21:11 und wünscht den Teilnehmer*innen einen schönen Abend.